

Der Morgen, der nie kam.

Es wurde völlig stille
und ganz plötzlich dunkle Nacht,
an dem Tag, da mein Herr Jesus,
Golgatha hinaufgebracht.
Oben auf dem Gopfel nagelt'
man ihn an ein rohes Holz.
Und die Menschen standen wartend,
doch der Morgen kam niemals.

Dort auf dem heil'gen Hügel,
in ew'ger Mitternacht,
stehn noch immer still die Menschen,
schaun gespannt und halten Wacht.
Sie verlangen nach dem Lichte.
Voller Schuld und voller Scham
stehn die Menschen dort und warten
auf den Morgen, der nie kam,
auf den Morgen, der nie kam,
der nie kam.

Deutsch: Birgitt Paulusma

© 2001 The Sacred Music Press, a division of The Lorenz Corporation
For Europe: Small Stone Media, Holland